



*Das Wald- und Flurgeistlein Zipizip
Nach einem Gemälde von Richard Teschner*

nischen Wissenschaften. Dafür zeigt er sich in seinen Bildern als hemmungsloser Phantast, für den Mephistos Vers gelten kann:

Mit Hexen-Fexen, mit Gespenst-Gespinsten,
Kielkröpfigen Zwergen steh' ich gleich zu
Diensten...

Seine „Landschaft mit Vulkan“ gibt sich zwar ganz naturalistisch, aber wenn ein Phantast die Natur anschaut, wird sie eben

phantastisch. Und ein Phantast sieht auch, zum Unterschied von anderen Leuten, in einer hellen Mondnacht sehr interessante Gespenster, die zum Zeitvertreib den Salto mortale über beträchtliche Bäume schlagen. Gespenster können sich so etwas ohne Schwierigkeit leisten. Dieser Doktor der technischen Wissenschaften fühlt sich vor allem im Unheimlichen heimlich. Nächtliche Gruftgewölbe, Tanzlokale für Freund Hein, in die ein Abenteurer